

649476-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Schutz gefährdeter Arten – FFH-Stichprobenmonitoring Schmetterlinge Baden-Württemberg 2027 - 2028

OJ S 182/2026 21/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

E-Mail: Vergabestelle@lubw.bwl.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: FFH-Stichprobenmonitoring Schmetterlinge Baden-Württemberg 2027 - 2028

Beschreibung: Gegenstand der Vergabe ist die erneute Erhebung von Daten zu Population, Habitatqualität und Beeinträchtigungen für die Artengruppe Schmetterlinge in den bereits festgelegten Untersuchungsflächen für die Jahre 2027-2028.

Kennung des Verfahrens: c14389c0-c89e-46d4-b8ce-b9e71d8d6da5

Interne Kennung: LUBW-2026-0015

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90721700 Schutz gefährdeter Arten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Griesbachstraße 1

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76185

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXUEYY9DYDB2P33T# - Darstellung des Bieters, dessen Firma/Name, Rechtsform, Ansprechpartner, Anschrift, Kontaktdaten, Größenklasse des Unternehmens, sowie Angabe der Umsatzsteuer-ID und der Nationalität des Eigentümers (Anlage 1). - Für den Fall, dass die Leistung als Bietergemeinschaft (Anlage 1) angeboten wird, ist mit dem Angebot zusätzlich eine Erklärung abzugeben, in der jeweils die Mitglieder sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigten Vertreter für den Abschluss und die Durchführung des Vertrags benannt sind. Die Erklärung ist von allen Mitgliedern zu unterzeichnen. - Eigenerklärung, dass kein zwingender Ausschlussgrund gem. § 123 Abs. 1 bis 3 sowie Abs. 4 Nr. 1 und § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB vorliegt (Anlage 2). - Eigenerklärung,

dass kein fakultativer Ausschlussgrund gem. § 124 GWB vorliegt (siehe Anlage 3). -
Eigenerklärung, dass kein Ausschlussgrund vorliegt (siehe Anlage 4). Weitere Nachweise: -
Projektleitung: Angaben des Bieters zur Person der Projektleitung und einschließlich seiner
Vertretung (Anlage 1 und 9). Alle Abstimmungen trifft der Auftraggeber in der Folge mit der
Projektleitung. Die Informationsweiterleitung auf Seiten des Auftragnehmers liegt bei der
Projektleitung (s. Punkt C 2.5). - Nutzungsvereinbarung für die zur Angebotserstellung
bereitgestellten Geodaten: Die bereitgestellten Daten sind vertraulich zu behandeln und nur
für die Angebotserstellung im Rahmen des FFH-Stichprobenmonitorings Schmetterlinge
Baden-Württemberg 2027 - 2028 zu verwenden. Zusätzlich ist die Nutzungsvereinbarung
Geodaten (Anlage 16) mit dem Angebot elektronisch einzureichen. Nachweise, die die
Zuschlagskriterien betreffen: - Darlegung der Referenzprojekte (Anlage 11) der für die
Leistungserbringung benannten Personen (Anlage 9) In Anlage 11 sollen Referenzprojekte /
Nachweise der Jahre 2021 - 2026 mit folgenden Angaben (soweit diesen Informationen keine
Geheimhaltungsprinzipien entgegenstehen) genannt werden: > Projektname, >
Kurzbeschreibung der Leistung (bitte nicht nur den Titel der Leistung aufführen, Projekt muss
inhaltlich kurz beschrieben werden), Anteil / Aufgabe des / der Bearbeiter/in > Name
Projektleitung > Bearbeitungszeitraum > Name des Auftraggebers mit Angabe von
Kontaktdaten bei eventuellen Nachfragen Pro Person ist eine separate Anlage 11 abzugeben.
Ist die Projektleitung zugleich bearbeitende Person, ist die Anlage von dieser ebenfalls
auszufüllen. Die Referenzprojekte/Nachweise sollen Erfahrungen und Kenntnisse auf
folgenden Gebieten nachweisen: > Artenkenntnis der losspezifischen folgenden 13
Schmetterlingsarten (*Callimorpha quadripunctaria*, *Coenonympha hero*, *Eriogaster catax*,
Euphydryas aurinia, *Gortyna borelii*, *Lopinga achine*, *Lycaena dispar*, *Lycaena helle*,
Parnassius apoll, *Parnassius mnemosyne*, *Phengaris arion*, *Phengaris nausithous*, *Phengaris
teleius*) durch praktische Kartiererfahrungen. Diese Erfahrungen und Kenntnisse können wie
folgt nachgewiesen werden: > berufliche Tätigkeit/Berufserfahrung und/oder > Zertifikat BANU-
Qualifizierung Tagfalter und Widderchen der Niveaustufe "Silber" oder "Gold". Dieser
Nachweis ist als separate Anlage dem Angebot beizufügen. Der Nachweis des Zertifikats wird
als eine Referenz für alle Arten der Ausschreibung gewertet, unabhängig von der
tatsächlichen, der Zertifizierung zugrundeliegenden Artenliste und/oder >
Studienabschlussarbeit mit Schwerpunkt Lepidopterologie zu mindestens einer Art des
jeweiligen Loses > Methodenkenntnisse der in Teil C 2.1.2 genannten Erfassungs- und
Monitoring Methoden der losspezifischen Schmetterlingsarten durch eigene Bearbeitung in: >
Baden-Württemberg und/oder > anderen Bundesländern und/oder > anderen EU-
Mitgliedstaaten. Diese Erfahrungen und Kenntnisse können wie folgt nachgewiesen werden: >
berufliche Tätigkeit/Berufserfahrung > sehr gute Kenntnisse zur Ökologie der losspezifischen
Schmetterlingsarten. Hier sind Kenntnisse nachzuweisen, die über die reine Kartiertätigkeit
hinausgehen, wie z.B. Fachgutachten o. ä. > praktische Erfahrung mit der
Arterfassungssoftware MultiBaseCS - Preis (Anlage 7): Die für die Leistungserbringung
angesetzte Gesamtsumme (inkl. der optionalen Leistungen in den Losen 1-4) pro Los ist in der
Kostenkalkulationstabelle (Anlage 7) einzutragen. Ausschlusskriterium: Um die
Qualitätssicherung des Datenvergleichs im Rahmen des FFH-Stichprobenmonitoring
Schmetterlinge zu garantieren, ist Grundvoraussetzung für jede Person die im Gelände FFH-
Schmetterlinge kartiert, dass Artenkenntnisse gem. A 16.2.1.1 bezogen auf die jeweils zu
bearbeitende Art (Anlage 9) des jeweiligen Loses vorhanden sind. Diese Artenkenntnisse
müssen durch mindestens 2 Referenzen je zu bearbeitender Art im Zeitraum von 2021 bis
2026 (Anlage 11) belegt werden. Ausnahme für die Lose 5 und 8 Legt eine Person je 2
Referenzen für mindestens 4 Schmetterlingsarten (Anlage 11) der Lose 5 oder 8 vor, kann sie
für alle Arten des Loses als kartierende Person eingesetzt werden (Anlage 9), ohne dass dies
zum Ausschluss des Angebots des Bieters im jeweiligen Los führt. In diesem Fall verpflichtet

sich die jeweilige Person die für die Kartierung notwendigen Kenntnisse auf Basis ihrer Erfahrungen selbstständig anzueignen. Folgende Nachweise werden als Referenz gewertet: > Referenzen, die mindestens zweijährige berufliche Tätigkeit/Berufserfahrung im Bereich Schmetterlingskartierung nachweisen und/oder > Studienabschlussarbeit mit Schwerpunkt Lepidopterologie zu mindestens einer Art des jeweiligen Loses und/oder > Zertifikat BANU-Qualifizierung Tagfalter und Widderchen Niveaustufe "Silber" oder "Gold". Der Nachweis des Zertifikats zählt als eine Referenz für alle Arten der Ausschreibung, unabhängig von der tatsächlichen, der Zertifizierung zugrundeliegenden Artenliste. Wird diese Grundvoraussetzung nicht erfüllt, führt dies zum Ausschluss des Angebots des Bieters im jeweiligen Los.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 8

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 8

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Regierungsbezirk Freiburg 1

Beschreibung: Dieses Los enthält optionale Leistungen. Diese können den Vergabeunterlagen entnommen werden.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90721700 Schutz gefährdeter Arten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Lose 1-4 beinhalten optionale Leistungen: -

Populationserhebungen für einen Teil der Flächen im Jahr 2028 - Eingabe der Ergebnisse der Populationserhebungen für einen Teil der Flächen in die Erfassungssoftware MultiBase CS im Jahr 2028 Der Anteil der optional zu erhebenden Flächen pro Los und Art kann Anlage 7, Anlage 15 sowie Tabelle 2 der Vergabeunterlagen entnommen werden. Der Auftragnehmer hat die optionalen Leistungen zu erbringen, wenn der Auftraggeber diese (oder auch nur Teile davon) zu den in C 2.3 genannten Fristen beauftragt. Daher sind in der Kalkulationstabelle (Anlage 7) die entsprechenden Eintragungen zwingend erforderlich. Die Beauftragung der optionalen Leistungen durch den Auftraggeber erfolgt schriftlich bis spätestens zum 01.03.2028.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Griesbachstraße 1

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76185

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 87 091,33 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Der Schätzwert versteht sich inkl. der optionalen Leistungen

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe Unterauftragnehmer und Eignungsleihe (Anlage 9) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben des Bieters, welche Teile des Auftrags das Unternehmen / der Bieter unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (Anlage 9)

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023 bis 2025) (Anlage 12).

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023 bis 2025) (Anlage 12).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über abzuschließende Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Im Falle, dass der Bieter über keinen aktuellen Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung verfügt, hat der Bieter eine Eigenerklärung abzugeben, dass im Auftragsfalle vor Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird. Der Nachweis über die abgeschlossene Versicherung ist zu dem von der Vergabestelle/dem Auftraggeber geforderten Zeitpunkt vorzulegen.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über Ausstattung, Geräte und Ausrüstung (Anlage 10) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen /Bieter für die Ausführung des Auftrages verfügt (Anlage 10).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, dass die Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung bei Abgabe des Angebotes nicht gekündigt ist (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung, dass die Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung bei Abgabe des Angebotes nicht gekündigt ist.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister, sofern eine Eintragungspflicht besteht.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in ein Handelsregister (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Eintragung in ein Handelsregister, sofern eine Eintragungspflicht besteht.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Aktueller Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung mit Angabe der Versicherungshöhe.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Die berufliche Leistungsfähigkeit ist durch Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste (Anlage 10) der in den letzten höchstens drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (vgl. A 7) erbrachten wesentlichen Dienstleistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, nachzuweisen. Insbesondere sind hier Referenzen mit Angabe des Projektnamens und Kurzbeschreibung der Leistung, Name der Projektleitung, Auftragswert, Bearbeitungszeitraum sowie den Namen des Auftraggebers zu nennen (soweit diesen Informationen keine Geheimhaltungsprinzipien entgegenstehen). Es wird darauf hingewiesen, dass auch einschlägige Liefer- oder Dienstleistungen berücksichtigt werden, die mehr als drei, jedoch höchstens 6 Jahre zurückliegen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer und Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter kann für die wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen und Unterauftragnehmer in Anspruch nehmen, wenn er nachweist, dass ihm für die Erfüllung des Auftrags die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden. Nachweis durch eine Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 120 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht. Unvollständige Angebote können vom Wettbewerb ausgeschlossen werden. Unterlagen, die vom Auftraggeber nach Angebotsabgabe verlangt / nachgefordert werden, sind zu dem vom Auftraggeber bestimmten Zeitpunkt einzureichen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht vollständig fristgerecht vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. Fehlende Angaben, die die Preise betreffen, können von der LUBW nicht nachgefordert werden. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Daher ist es besonders wichtig, auf die Vollständigkeit Ihres Angebotes inkl. aller geforderten Erklärungen, Nachweise etc. zu achten (siehe Abschnitt A 9 der Vergabeunterlagen).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Hinweis zur Tariftreue- oder

Mindestentgelterklärung: Gemäß dem Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG)

dürfen öffentliche Auftraggeber in Baden-Württemberg Aufträge ab einem geschätzten

Auftragswert von 20.000 EUR (netto) nur an Unternehmen vergeben, die bei der

Angebotsabgabe eine schriftliche Tariftreue- oder Mindestentgelterklärung abgegeben haben.

Die Verpflichtungserklärungen sind den Vergabeunterlagen als Anlage 5 beigelegt. Die

Verpflichtungserklärungen sind auch für Nachunternehmen und Verleihunternehmen

vorzulegen, sofern der Auftragswert, den das Nachunternehmen oder Verleihunternehmen

erbringt, 10.000 EUR (netto) übersteigt. - Verpflichtungserklärung gemäß dem LTMG (siehe

Anlage 5). - Einhaltung der geltenden rechtlichen Verpflichtungen: Dem Angebot ist die

Eigenerklärung über die Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen (Anlage 6) bei der Ausführung

des öffentlichen Auftrags hinzuzufügen. Weitere Bedingungen stehen unter Verfahren /

Sonstiges

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium

Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB nur innerhalb einer Frist von 15

Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge im Sinne des §

160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB nicht abhelfen zu wollen, zulässig. Dies gilt nicht bei einem Antrag

auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1

Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: LUBW

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Regierungsbezirk Karlsruhe 1

Beschreibung: Dieses Los enthält optionale Leistungen. Diese können den Vergabeunterlagen entnommen werden.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90721700 Schutz gefährdeter Arten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Lose 1-4 beinhalten optionale Leistungen: -

Populationserhebungen für einen Teil der Flächen im Jahr 2028 - Eingabe der Ergebnisse der Populationserhebungen für einen Teil der Flächen in die Erfassungssoftware MultiBase CS im Jahr 2028 Der Anteil der optional zu erhebenden Flächen pro Los und Art kann Anlage 7, Anlage 15 sowie Tabelle 2 der Vergabeunterlagen entnommen werden. Der Auftragnehmer hat die optionalen Leistungen zu erbringen, wenn der Auftraggeber diese (oder auch nur Teile davon) zu den in C 2.3 genannten Fristen beauftragt. Daher sind in der Kalkulationstabelle (Anlage 7) die entsprechenden Eintragungen zwingend erforderlich. Die Beauftragung der optionalen Leistungen durch den Auftraggeber erfolgt schriftlich bis spätestens zum 01.03.2028.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Griesbachstraße 1

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76185

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 68 945,20 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Der Schätzwert versteht sich inkl. der optionalen Leistungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe Unterauftragnehmer und Eignungsleihe (Anlage 9) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben des Bieters, welche Teile des Auftrags das Unternehmen / der Bieter unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (Anlage 9)

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023 bis 2025) (Anlage 12).

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023 bis 2025) (Anlage 12).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über abzuschließende Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Im Falle, dass der Bieter über keinen aktuellen Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung verfügt, hat der Bieter eine Eigenerklärung abzugeben, dass im Auftragsfalle vor Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird. Der Nachweis über die abgeschlossene Versicherung ist zu dem von der Vergabestelle/dem Auftraggeber geforderten Zeitpunkt vorzulegen.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über Ausstattung, Geräte und Ausrüstung (Anlage 10) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen /Bieter für die Ausführung des Auftrages verfügt (Anlage 10).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, dass die Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung bei Abgabe des Angebotes nicht gekündigt ist (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung, dass die Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung bei Abgabe des Angebotes nicht gekündigt ist.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister, sofern eine Eintragungspflicht besteht.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in ein Handelsregister (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Eintragung in ein Handelsregister, sofern eine Eintragungspflicht besteht.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Aktueller Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung mit Angabe der Versicherungshöhe.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Die berufliche Leistungsfähigkeit ist durch Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste (Anlage 10) der in den letzten höchstens drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (vgl. A 7) erbrachten wesentlichen Dienstleistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, nachzuweisen. Insbesondere sind hier Referenzen mit Angabe des Projektnamens und Kurzbeschreibung der Leistung, Name der Projektleitung, Auftragswert, Bearbeitungszeitraum sowie den Namen des Auftraggebers zu nennen (soweit diesen Informationen keine Geheimhaltungsprinzipien entgegenstehen). Es wird darauf hingewiesen, dass auch einschlägige Liefer- oder Dienstleistungen berücksichtigt werden, die mehr als drei, jedoch höchstens 6 Jahre zurückliegen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer und Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter kann für die wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen und Unterauftragnehmer in Anspruch nehmen, wenn er nachweist, dass ihm für die Erfüllung des Auftrags die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden. Nachweis durch eine Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 120 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht. Unvollständige Angebote können vom Wettbewerb ausgeschlossen werden. Unterlagen, die vom Auftraggeber nach Angebotsabgabe verlangt / nachgefordert werden, sind zu dem vom Auftraggeber bestimmten Zeitpunkt einzureichen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht vollständig fristgerecht vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. Fehlende Angaben, die die Preise betreffen, können von der LUBW nicht nachgefordert werden. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Daher ist es besonders wichtig, auf die Vollständigkeit Ihres Angebotes inkl. aller geforderten Erklärungen, Nachweise etc. zu achten (siehe Abschnitt A 9 der Vergabeunterlagen).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Hinweis zur Tariftreue- oder

Mindestentgelterklärung: Gemäß dem Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG)

dürfen öffentliche Auftraggeber in Baden-Württemberg Aufträge ab einem geschätzten

Auftragswert von 20.000 EUR (netto) nur an Unternehmen vergeben, die bei der

Angebotsabgabe eine schriftliche Tariftreue- oder Mindestentgelterklärung abgegeben haben.

Die Verpflichtungserklärungen sind den Vergabeunterlagen als Anlage 5 beigelegt. Die

Verpflichtungserklärungen sind auch für Nachunternehmen und Verleihunternehmen

vorzulegen, sofern der Auftragswert, den das Nachunternehmen oder Verleihunternehmen

erbringt, 10.000 EUR (netto) übersteigt. - Verpflichtungserklärung gemäß dem LTMG (siehe

Anlage 5). - Einhaltung der geltenden rechtlichen Verpflichtungen: Dem Angebot ist die

Eigenerklärung über die Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen (Anlage 6) bei der Ausführung

des öffentlichen Auftrags hinzuzufügen. Weitere Bedingungen stehen unter Verfahren /

Sonstiges

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium

Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB nur innerhalb einer Frist von 15

Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge im Sinne des §

160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB nicht abhelfen zu wollen, zulässig. Dies gilt nicht bei einem Antrag

auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1

Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: LUBW

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Regierungsbezirk Stuttgart 1

Beschreibung: Dieses Los enthält optionale Leistungen. Diese können den Vergabeunterlagen entnommen werden.

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90721700 Schutz gefährdeter Arten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Lose 1-4 beinhalten optionale Leistungen: -

Populationserhebungen für einen Teil der Flächen im Jahr 2028 - Eingabe der Ergebnisse der Populationserhebungen für einen Teil der Flächen in die Erfassungssoftware MultiBase CS im Jahr 2028 Der Anteil der optional zu erhebenden Flächen pro Los und Art kann Anlage 7, Anlage 15 sowie Tabelle 2 der Vergabeunterlagen entnommen werden. Der Auftragnehmer hat die optionalen Leistungen zu erbringen, wenn der Auftraggeber diese (oder auch nur Teile davon) zu den in C 2.3 genannten Fristen beauftragt. Daher sind in der Kalkulationstabelle (Anlage 7) die entsprechenden Eintragungen zwingend erforderlich. Die Beauftragung der optionalen Leistungen durch den Auftraggeber erfolgt schriftlich bis spätestens zum 01.03.2028.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Griesbachstraße 1

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76185

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 62 431,94 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Der Schätzwert versteht sich inkl. der optionalen Leistungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe Unterauftragnehmer und Eignungsleihe (Anlage 9) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben des Bieters, welche Teile des Auftrags das Unternehmen / der Bieter unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (Anlage 9)

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023 bis 2025) (Anlage 12).

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023 bis 2025) (Anlage 12).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über abzuschließende Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Im Falle, dass der Bieter über keinen aktuellen Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung verfügt, hat der Bieter eine Eigenerklärung abzugeben, dass im Auftragsfalle vor Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird. Der Nachweis über die abgeschlossene Versicherung ist zu dem von der Vergabestelle/dem Auftraggeber geforderten Zeitpunkt vorzulegen.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über Ausstattung, Geräte und Ausrüstung (Anlage 10) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen /Bieter für die Ausführung des Auftrages verfügt (Anlage 10).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, dass die Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung bei Abgabe des Angebotes nicht gekündigt ist (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung, dass die Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung bei Abgabe des Angebotes nicht gekündigt ist.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister, sofern eine Eintragungspflicht besteht.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in ein Handelsregister (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Eintragung in ein Handelsregister, sofern eine Eintragungspflicht besteht.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Aktueller Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung mit Angabe der Versicherungshöhe.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Die berufliche Leistungsfähigkeit ist durch Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste (Anlage 10) der in den letzten höchstens drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (vgl. A 7) erbrachten wesentlichen Dienstleistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, nachzuweisen. Insbesondere sind hier Referenzen mit Angabe des Projektnamens und Kurzbeschreibung der Leistung, Name der Projektleitung, Auftragswert, Bearbeitungszeitraum sowie den Namen des Auftraggebers zu nennen (soweit diesen Informationen keine Geheimhaltungsprinzipien entgegenstehen). Es wird darauf hingewiesen, dass auch einschlägige Liefer- oder Dienstleistungen berücksichtigt werden, die mehr als drei, jedoch höchstens 6 Jahre zurückliegen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer und Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter kann für die wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen und Unterauftragnehmer in Anspruch nehmen, wenn er nachweist, dass ihm für die Erfüllung des Auftrags die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden. Nachweis durch eine Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 120 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht. Unvollständige Angebote können vom Wettbewerb ausgeschlossen werden. Unterlagen, die vom Auftraggeber nach Angebotsabgabe verlangt / nachgefordert werden, sind zu dem vom Auftraggeber bestimmten Zeitpunkt einzureichen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht vollständig fristgerecht vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. Fehlende Angaben, die die Preise betreffen, können von der LUBW nicht nachgefordert werden. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Daher ist es besonders wichtig, auf die Vollständigkeit Ihres Angebotes inkl. aller geforderten Erklärungen, Nachweise etc. zu achten (siehe Abschnitt A 9 der Vergabeunterlagen).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Hinweis zur Tariftreue- oder

Mindestentgelterklärung: Gemäß dem Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG)

dürfen öffentliche Auftraggeber in Baden-Württemberg Aufträge ab einem geschätzten

Auftragswert von 20.000 EUR (netto) nur an Unternehmen vergeben, die bei der

Angebotsabgabe eine schriftliche Tariftreue- oder Mindestentgelterklärung abgegeben haben.

Die Verpflichtungserklärungen sind den Vergabeunterlagen als Anlage 5 beigelegt. Die

Verpflichtungserklärungen sind auch für Nachunternehmen und Verleihunternehmen

vorzulegen, sofern der Auftragswert, den das Nachunternehmen oder Verleihunternehmen

erbringt, 10.000 EUR (netto) übersteigt. - Verpflichtungserklärung gemäß dem LTMG (siehe

Anlage 5). - Einhaltung der geltenden rechtlichen Verpflichtungen: Dem Angebot ist die

Eigenerklärung über die Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen (Anlage 6) bei der Ausführung

des öffentlichen Auftrags hinzuzufügen. Weitere Bedingungen stehen unter Verfahren /

Sonstiges

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium

Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB nur innerhalb einer Frist von 15

Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge im Sinne des §

160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB nicht abhelfen zu wollen, zulässig. Dies gilt nicht bei einem Antrag

auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1

Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: LUBW

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Regierungsbezirk Tübingen 1

Beschreibung: Dieses Los enthält optionale Leistungen. Diese können den Vergabeunterlagen entnommen werden.

Interne Kennung: 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90721700 Schutz gefährdeter Arten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Lose 1-4 beinhalten optionale Leistungen: -

Populationserhebungen für einen Teil der Flächen im Jahr 2028 - Eingabe der Ergebnisse der Populationserhebungen für einen Teil der Flächen in die Erfassungssoftware MultiBase CS im Jahr 2028 Der Anteil der optional zu erhebenden Flächen pro Los und Art kann Anlage 7, Anlage 15 sowie Tabelle 2 der Vergabeunterlagen entnommen werden. Der Auftragnehmer hat die optionalen Leistungen zu erbringen, wenn der Auftraggeber diese (oder auch nur Teile davon) zu den in C 2.3 genannten Fristen beauftragt. Daher sind in der Kalkulationstabelle (Anlage 7) die entsprechenden Eintragungen zwingend erforderlich. Die Beauftragung der optionalen Leistungen durch den Auftraggeber erfolgt schriftlich bis spätestens zum 01.03.2028.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Griesbachstraße 1

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76185

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 73 229,68 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Der Schätzwert versteht sich inkl. der optionalen Leistungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe Unterauftragnehmer und Eignungsleihe (Anlage 9) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben des Bieters, welche Teile des Auftrags das Unternehmen / der Bieter unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (Anlage 9)

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023 bis 2025) (Anlage 12).

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023 bis 2025) (Anlage 12).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über abzuschließende Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Im Falle, dass der Bieter über keinen aktuellen Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung verfügt, hat der Bieter eine Eigenerklärung abzugeben, dass im Auftragsfalle vor Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird. Der Nachweis über die abgeschlossene Versicherung ist zu dem von der Vergabestelle/dem Auftraggeber geforderten Zeitpunkt vorzulegen.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über Ausstattung, Geräte und Ausrüstung (Anlage 10) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen /Bieter für die Ausführung des Auftrages verfügt (Anlage 10).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, dass die Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung bei Abgabe des Angebotes nicht gekündigt ist (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung, dass die Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung bei Abgabe des Angebotes nicht gekündigt ist.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister, sofern eine Eintragungspflicht besteht.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in ein Handelsregister (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Eintragung in ein Handelsregister, sofern eine Eintragungspflicht besteht.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Aktueller Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung mit Angabe der Versicherungshöhe.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Die berufliche Leistungsfähigkeit ist durch Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste (Anlage 10) der in den letzten höchstens drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (vgl. A 7) erbrachten wesentlichen Dienstleistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, nachzuweisen. Insbesondere sind hier Referenzen mit Angabe des Projektnamens und Kurzbeschreibung der Leistung, Name der Projektleitung, Auftragswert, Bearbeitungszeitraum sowie den Namen des Auftraggebers zu nennen (soweit diesen Informationen keine Geheimhaltungsprinzipien entgegenstehen). Es wird darauf hingewiesen, dass auch einschlägige Liefer- oder Dienstleistungen berücksichtigt werden, die mehr als drei, jedoch höchstens 6 Jahre zurückliegen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer und Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter kann für die wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen und Unterauftragnehmer in Anspruch nehmen, wenn er nachweist, dass ihm für die Erfüllung des Auftrags die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden. Nachweis durch eine Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 120 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht. Unvollständige Angebote können vom Wettbewerb ausgeschlossen werden. Unterlagen, die vom Auftraggeber nach Angebotsabgabe verlangt / nachgefordert werden, sind zu dem vom Auftraggeber bestimmten Zeitpunkt einzureichen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht vollständig fristgerecht vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. Fehlende Angaben, die die Preise betreffen, können von der LUBW nicht nachgefordert werden. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Daher ist es besonders wichtig, auf die Vollständigkeit Ihres Angebotes inkl. aller geforderten Erklärungen, Nachweise etc. zu achten (siehe Abschnitt A 9 der Vergabeunterlagen).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Hinweis zur Tariftreue- oder

Mindestentgelterklärung: Gemäß dem Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG)

dürfen öffentliche Auftraggeber in Baden-Württemberg Aufträge ab einem geschätzten

Auftragswert von 20.000 EUR (netto) nur an Unternehmen vergeben, die bei der

Angebotsabgabe eine schriftliche Tariftreue- oder Mindestentgelterklärung abgegeben haben.

Die Verpflichtungserklärungen sind den Vergabeunterlagen als Anlage 5 beigelegt. Die

Verpflichtungserklärungen sind auch für Nachunternehmen und Verleihunternehmen

vorzulegen, sofern der Auftragswert, den das Nachunternehmen oder Verleihunternehmen

erbringt, 10.000 EUR (netto) übersteigt. - Verpflichtungserklärung gemäß dem LTMG (siehe

Anlage 5). - Einhaltung der geltenden rechtlichen Verpflichtungen: Dem Angebot ist die

Eigenerklärung über die Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen (Anlage 6) bei der Ausführung

des öffentlichen Auftrags hinzuzufügen. Weitere Bedingungen stehen unter Verfahren /

Sonstiges

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium

Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB nur innerhalb einer Frist von 15

Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge im Sinne des §

160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB nicht abhelfen zu wollen, zulässig. Dies gilt nicht bei einem Antrag

auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1

Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: LUBW

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Regierungsbezirk Freiburg 2

Beschreibung: Die Vergabe wird in 4 Lose unterteilt. Weitere Informationen zu den einzelnen Losen entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen.

Interne Kennung: 5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90721700 Schutz gefährdeter Arten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Lose 1-4 beinhalten optionale Leistungen: -

Populationserhebungen für einen Teil der Flächen im Jahr 2028 - Eingabe der Ergebnisse der Populationserhebungen für einen Teil der Flächen in die Erfassungssoftware MultiBase CS im Jahr 2028 Der Anteil der optional zu erhebenden Flächen pro Los und Art kann Anlage 7, Anlage 15 sowie Tabelle 2 der Vergabeunterlagen entnommen werden. Der Auftragnehmer hat die optionalen Leistungen zu erbringen, wenn der Auftraggeber diese (oder auch nur Teile davon) zu den in C 2.3 genannten Fristen beauftragt. Daher sind in der Kalkulationstabelle (Anlage 7) die entsprechenden Eintragungen zwingend erforderlich. Die Beauftragung der optionalen Leistungen durch den Auftraggeber erfolgt schriftlich bis spätestens zum 01.03.2028.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Griesbachstraße 1

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76185

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 82 355,79 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Der Schätzwert der Lose 1-4 versteht sich inkl. der optionalen Leistungen

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe Unterauftragnehmer und Eignungsleihe (Anlage 9) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben des Bieters, welche Teile des Auftrags das Unternehmen / der Bieter unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (Anlage 9)

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023 bis 2025) (Anlage 12).

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023 bis 2025) (Anlage 12).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über abzuschließende Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Im Falle, dass der Bieter über keinen aktuellen Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung verfügt, hat der Bieter eine Eigenerklärung abzugeben, dass im Auftragsfalle vor Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird. Der Nachweis über die abgeschlossene Versicherung ist zu dem von der Vergabestelle/dem Auftraggeber geforderten Zeitpunkt vorzulegen.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über Ausstattung, Geräte und Ausrüstung (Anlage 10) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen /Bieter für die Ausführung des Auftrages verfügt (Anlage 10).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, dass die Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung bei Abgabe des Angebotes nicht gekündigt ist (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung, dass die Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung bei Abgabe des Angebotes nicht gekündigt ist.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister, sofern eine Eintragungspflicht besteht.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in ein Handelsregister (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Eintragung in ein Handelsregister, sofern eine Eintragungspflicht besteht.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Aktueller Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung mit Angabe der Versicherungshöhe.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Die berufliche Leistungsfähigkeit ist durch Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste (Anlage 10) der in den letzten höchstens drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (vgl. A 7) erbrachten wesentlichen Dienstleistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, nachzuweisen. Insbesondere sind hier Referenzen mit Angabe des Projektnamens und Kurzbeschreibung der Leistung, Name der Projektleitung, Auftragswert, Bearbeitungszeitraum sowie den Namen des Auftraggebers zu nennen (soweit diesen Informationen keine Geheimhaltungsprinzipien entgegenstehen). Es wird darauf hingewiesen, dass auch einschlägige Liefer- oder Dienstleistungen berücksichtigt werden, die mehr als drei, jedoch höchstens 6 Jahre zurückliegen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer und Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter kann für die wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen und Unterauftragnehmer in Anspruch nehmen, wenn er nachweist, dass ihm für die Erfüllung des Auftrags die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden. Nachweis durch eine Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 120 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht. Unvollständige Angebote können vom Wettbewerb ausgeschlossen werden. Unterlagen, die vom Auftraggeber nach Angebotsabgabe verlangt / nachgefordert werden, sind zu dem vom Auftraggeber bestimmten Zeitpunkt einzureichen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht vollständig fristgerecht vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. Fehlende Angaben, die die Preise betreffen, können von der LUBW nicht nachgefordert werden. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Daher ist es besonders wichtig, auf die Vollständigkeit Ihres Angebotes inkl. aller geforderten Erklärungen, Nachweise etc. zu achten (siehe Abschnitt A 9 der Vergabeunterlagen).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Hinweis zur Tariftreue- oder

Mindestentgelterklärung: Gemäß dem Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG)

dürfen öffentliche Auftraggeber in Baden-Württemberg Aufträge ab einem geschätzten

Auftragswert von 20.000 EUR (netto) nur an Unternehmen vergeben, die bei der

Angebotsabgabe eine schriftliche Tariftreue- oder Mindestentgelterklärung abgegeben haben.

Die Verpflichtungserklärungen sind den Vergabeunterlagen als Anlage 5 beigelegt. Die

Verpflichtungserklärungen sind auch für Nachunternehmen und Verleihunternehmen

vorzulegen, sofern der Auftragswert, den das Nachunternehmen oder Verleihunternehmen

erbringt, 10.000 EUR (netto) übersteigt. - Verpflichtungserklärung gemäß dem LTMG (siehe

Anlage 5). - Einhaltung der geltenden rechtlichen Verpflichtungen: Dem Angebot ist die

Eigenerklärung über die Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen (Anlage 6) bei der Ausführung

des öffentlichen Auftrags hinzuzufügen. Weitere Bedingungen stehen unter Verfahren /

Sonstiges

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium

Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB nur innerhalb einer Frist von 15

Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge im Sinne des §

160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB nicht abhelfen zu wollen, zulässig. Dies gilt nicht bei einem Antrag

auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1

Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: LUBW

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Regierungsbezirk Karlsruhe 2

Beschreibung: Die Vergabe wird in 4 Lose unterteilt. Weitere Informationen zu den einzelnen Losen entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen.

Interne Kennung: 6

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90721700 Schutz gefährdeter Arten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Lose 1-4 beinhalten optionale Leistungen: -

Populationserhebungen für einen Teil der Flächen im Jahr 2028 - Eingabe der Ergebnisse der Populationserhebungen für einen Teil der Flächen in die Erfassungssoftware MultiBase CS im Jahr 2028 Der Anteil der optional zu erhebenden Flächen pro Los und Art kann Anlage 7, Anlage 15 sowie Tabelle 2 der Vergabeunterlagen entnommen werden. Der Auftragnehmer hat die optionalen Leistungen zu erbringen, wenn der Auftraggeber diese (oder auch nur Teile davon) zu den in C 2.3 genannten Fristen beauftragt. Daher sind in der Kalkulationstabelle (Anlage 7) die entsprechenden Eintragungen zwingend erforderlich. Die Beauftragung der optionalen Leistungen durch den Auftraggeber erfolgt schriftlich bis spätestens zum 01.03.2028.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Griesbachstraße 1

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76185

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 43 982,80 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Der Schätzwert der Lose 1-4 versteht sich inkl. der optionalen Leistungen

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe Unterauftragnehmer und Eignungsleihe (Anlage 9) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben des Bieters, welche Teile des Auftrags das Unternehmen / der Bieter unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (Anlage 9)

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023 bis 2025) (Anlage 12).

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023 bis 2025) (Anlage 12).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über abzuschließende Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Im Falle, dass der Bieter über keinen aktuellen Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung verfügt, hat der Bieter eine Eigenerklärung abzugeben, dass im Auftragsfalle vor Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird. Der Nachweis über die abgeschlossene Versicherung ist zu dem von der Vergabestelle/dem Auftraggeber geforderten Zeitpunkt vorzulegen.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über Ausstattung, Geräte und Ausrüstung (Anlage 10) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen /Bieter für die Ausführung des Auftrages verfügt (Anlage 10).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, dass die Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung bei Abgabe des Angebotes nicht gekündigt ist (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung, dass die Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung bei Abgabe des Angebotes nicht gekündigt ist.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister, sofern eine Eintragungspflicht besteht.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in ein Handelsregister (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Eintragung in ein Handelsregister, sofern eine Eintragungspflicht besteht.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Aktueller Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung mit Angabe der Versicherungshöhe.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Die berufliche Leistungsfähigkeit ist durch Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste (Anlage 10) der in den letzten höchstens drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (vgl. A 7) erbrachten wesentlichen Dienstleistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, nachzuweisen. Insbesondere sind hier Referenzen mit Angabe des Projektnamens und Kurzbeschreibung der Leistung, Name der Projektleitung, Auftragswert, Bearbeitungszeitraum sowie den Namen des Auftraggebers zu nennen (soweit diesen Informationen keine Geheimhaltungsprinzipien entgegenstehen). Es wird darauf hingewiesen, dass auch einschlägige Liefer- oder Dienstleistungen berücksichtigt werden, die mehr als drei, jedoch höchstens 6 Jahre zurückliegen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer und Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter kann für die wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen und Unterauftragnehmer in Anspruch nehmen, wenn er nachweist, dass ihm für die Erfüllung des Auftrags die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden. Nachweis durch eine Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 120 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht. Unvollständige Angebote können vom Wettbewerb ausgeschlossen werden. Unterlagen, die vom Auftraggeber nach Angebotsabgabe verlangt / nachgefordert werden, sind zu dem vom Auftraggeber bestimmten Zeitpunkt einzureichen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht vollständig fristgerecht vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. Fehlende Angaben, die die Preise betreffen, können von der LUBW nicht nachgefordert werden. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Daher ist es besonders wichtig, auf die Vollständigkeit Ihres Angebotes inkl. aller geforderten Erklärungen, Nachweise etc. zu achten (siehe Abschnitt A 9 der Vergabeunterlagen).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Hinweis zur Tariftreue- oder

Mindestentgelterklärung: Gemäß dem Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG)

dürfen öffentliche Auftraggeber in Baden-Württemberg Aufträge ab einem geschätzten

Auftragswert von 20.000 EUR (netto) nur an Unternehmen vergeben, die bei der

Angebotsabgabe eine schriftliche Tariftreue- oder Mindestentgelterklärung abgegeben haben.

Die Verpflichtungserklärungen sind den Vergabeunterlagen als Anlage 5 beigelegt. Die

Verpflichtungserklärungen sind auch für Nachunternehmen und Verleihunternehmen

vorzulegen, sofern der Auftragswert, den das Nachunternehmen oder Verleihunternehmen

erbringt, 10.000 EUR (netto) übersteigt. - Verpflichtungserklärung gemäß dem LTMG (siehe

Anlage 5). - Einhaltung der geltenden rechtlichen Verpflichtungen: Dem Angebot ist die

Eigenerklärung über die Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen (Anlage 6) bei der Ausführung

des öffentlichen Auftrags hinzuzufügen. Weitere Bedingungen stehen unter Verfahren /

Sonstiges

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium

Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB nur innerhalb einer Frist von 15

Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge im Sinne des §

160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB nicht abhelfen zu wollen, zulässig. Dies gilt nicht bei einem Antrag

auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1

Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: LUBW

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

5.1. Los: LOT-0007

Titel: Regierungsbezirk Stuttgart 2

Beschreibung: Die Vergabe wird in 4 Lose unterteilt. Weitere Informationen zu den einzelnen Losen entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen.

Interne Kennung: 7

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90721700 Schutz gefährdeter Arten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Lose 1-4 beinhalten optionale Leistungen: -

Populationserhebungen für einen Teil der Flächen im Jahr 2028 - Eingabe der Ergebnisse der Populationserhebungen für einen Teil der Flächen in die Erfassungssoftware MultiBase CS im Jahr 2028 Der Anteil der optional zu erhebenden Flächen pro Los und Art kann Anlage 7, Anlage 15 sowie Tabelle 2 der Vergabeunterlagen entnommen werden. Der Auftragnehmer hat die optionalen Leistungen zu erbringen, wenn der Auftraggeber diese (oder auch nur Teile davon) zu den in C 2.3 genannten Fristen beauftragt. Daher sind in der Kalkulationstabelle (Anlage 7) die entsprechenden Eintragungen zwingend erforderlich. Die Beauftragung der optionalen Leistungen durch den Auftraggeber erfolgt schriftlich bis spätestens zum 01.03.2028.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Griesbachstraße 1

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76185

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 31 165,95 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Der Schätzwert der Lose 1-4 versteht sich inkl. der optionalen Leistungen

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe Unterauftragnehmer und Eignungsleihe (Anlage 9) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben des Bieters, welche Teile des Auftrags das Unternehmen / der Bieter unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (Anlage 9)

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023 bis 2025) (Anlage 12).

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023 bis 2025) (Anlage 12).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über abzuschließende Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Im Falle, dass der Bieter über keinen aktuellen Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung verfügt, hat der Bieter eine Eigenerklärung abzugeben, dass im Auftragsfalle vor Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird. Der Nachweis über die abgeschlossene Versicherung ist zu dem von der Vergabestelle/dem Auftraggeber geforderten Zeitpunkt vorzulegen.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über Ausstattung, Geräte und Ausrüstung (Anlage 10) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen /Bieter für die Ausführung des Auftrages verfügt (Anlage 10).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, dass die Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung bei Abgabe des Angebotes nicht gekündigt ist (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung, dass die Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung bei Abgabe des Angebotes nicht gekündigt ist.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister, sofern eine Eintragungspflicht besteht.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in ein Handelsregister (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Eintragung in ein Handelsregister, sofern eine Eintragungspflicht besteht.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Aktueller Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung mit Angabe der Versicherungshöhe.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Die berufliche Leistungsfähigkeit ist durch Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste (Anlage 10) der in den letzten höchstens drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (vgl. A 7) erbrachten wesentlichen Dienstleistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, nachzuweisen. Insbesondere sind hier Referenzen mit Angabe des Projektnamens und Kurzbeschreibung der Leistung, Name der Projektleitung, Auftragswert, Bearbeitungszeitraum sowie den Namen des Auftraggebers zu nennen (soweit diesen Informationen keine Geheimhaltungsprinzipien entgegenstehen). Es wird darauf hingewiesen, dass auch einschlägige Liefer- oder Dienstleistungen berücksichtigt werden, die mehr als drei, jedoch höchstens 6 Jahre zurückliegen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer und Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter kann für die wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen und Unterauftragnehmer in Anspruch nehmen, wenn er nachweist, dass ihm für die Erfüllung des Auftrags die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden. Nachweis durch eine Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 120 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht. Unvollständige Angebote können vom Wettbewerb ausgeschlossen werden. Unterlagen, die vom Auftraggeber nach Angebotsabgabe verlangt / nachgefordert werden, sind zu dem vom Auftraggeber bestimmten Zeitpunkt einzureichen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht vollständig fristgerecht vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. Fehlende Angaben, die die Preise betreffen, können von der LUBW nicht nachgefordert werden. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Daher ist es besonders wichtig, auf die Vollständigkeit Ihres Angebotes inkl. aller geforderten Erklärungen, Nachweise etc. zu achten (siehe Abschnitt A 9 der Vergabeunterlagen).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Hinweis zur Tariftreue- oder

Mindestentgelterklärung: Gemäß dem Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG)

dürfen öffentliche Auftraggeber in Baden-Württemberg Aufträge ab einem geschätzten

Auftragswert von 20.000 EUR (netto) nur an Unternehmen vergeben, die bei der

Angebotsabgabe eine schriftliche Tariftreue- oder Mindestentgelterklärung abgegeben haben.

Die Verpflichtungserklärungen sind den Vergabeunterlagen als Anlage 5 beigelegt. Die

Verpflichtungserklärungen sind auch für Nachunternehmen und Verleihunternehmen

vorzulegen, sofern der Auftragswert, den das Nachunternehmen oder Verleihunternehmen

erbringt, 10.000 EUR (netto) übersteigt. - Verpflichtungserklärung gemäß dem LTMG (siehe

Anlage 5). - Einhaltung der geltenden rechtlichen Verpflichtungen: Dem Angebot ist die

Eigenerklärung über die Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen (Anlage 6) bei der Ausführung

des öffentlichen Auftrags hinzuzufügen. Weitere Bedingungen stehen unter Verfahren /

Sonstiges

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium

Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB nur innerhalb einer Frist von 15

Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge im Sinne des §

160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB nicht abhelfen zu wollen, zulässig. Dies gilt nicht bei einem Antrag

auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1

Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: LUBW

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

5.1. Los: LOT-0008

Titel: Regierungsbezirk Tübingen 2

Beschreibung: Die Vergabe wird in 4 Lose unterteilt. Weitere Informationen zu den einzelnen Losen entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen.

Interne Kennung: 8

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90721700 Schutz gefährdeter Arten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Lose 1-4 beinhalten optionale Leistungen: -

Populationserhebungen für einen Teil der Flächen im Jahr 2028 - Eingabe der Ergebnisse der Populationserhebungen für einen Teil der Flächen in die Erfassungssoftware MultiBase CS im Jahr 2028 Der Anteil der optional zu erhebenden Flächen pro Los und Art kann Anlage 7, Anlage 15 sowie Tabelle 2 der Vergabeunterlagen entnommen werden. Der Auftragnehmer hat die optionalen Leistungen zu erbringen, wenn der Auftraggeber diese (oder auch nur Teile davon) zu den in C 2.3 genannten Fristen beauftragt. Daher sind in der Kalkulationstabelle (Anlage 7) die entsprechenden Eintragungen zwingend erforderlich. Die Beauftragung der optionalen Leistungen durch den Auftraggeber erfolgt schriftlich bis spätestens zum 01.03.2028.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Griesbachstraße 1

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76185

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 66 720,58 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Der Schätzwert der Lose 1-4 versteht sich inkl. der optionalen Leistungen

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe Unterauftragnehmer und Eignungsleihe (Anlage 9) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben des Bieters, welche Teile des Auftrags das Unternehmen / der Bieter unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (Anlage 9)

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023 bis 2025) (Anlage 12).

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023 bis 2025) (Anlage 12).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über abzuschließende Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Im Falle, dass der Bieter über keinen aktuellen Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung verfügt, hat der Bieter eine Eigenerklärung abzugeben, dass im Auftragsfalle vor Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird. Der Nachweis über die abgeschlossene Versicherung ist zu dem von der Vergabestelle/dem Auftraggeber geforderten Zeitpunkt vorzulegen.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über Ausstattung, Geräte und Ausrüstung (Anlage 10) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen /Bieter für die Ausführung des Auftrages verfügt (Anlage 10).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, dass die Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung bei Abgabe des Angebotes nicht gekündigt ist (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung, dass die Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung bei Abgabe des Angebotes nicht gekündigt ist.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister, sofern eine Eintragungspflicht besteht.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in ein Handelsregister (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Eintragung in ein Handelsregister, sofern eine Eintragungspflicht besteht.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Aktueller Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung mit Angabe der Versicherungshöhe.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge (Anlage 12) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Die berufliche Leistungsfähigkeit ist durch Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste (Anlage 10) der in den letzten höchstens drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (vgl. A 7) erbrachten wesentlichen Dienstleistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, nachzuweisen. Insbesondere sind hier Referenzen mit Angabe des Projektnamens und Kurzbeschreibung der Leistung, Name der Projektleitung, Auftragswert, Bearbeitungszeitraum sowie den Namen des Auftraggebers zu nennen (soweit diesen Informationen keine Geheimhaltungsprinzipien entgegenstehen). Es wird darauf hingewiesen, dass auch einschlägige Liefer- oder Dienstleistungen berücksichtigt werden, die mehr als drei, jedoch höchstens 6 Jahre zurückliegen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer und Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter kann für die wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen und Unterauftragnehmer in Anspruch nehmen, wenn er nachweist, dass ihm für die Erfüllung des Auftrags die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden. Nachweis durch eine Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY9DYDB2P33T>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 120 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht. Unvollständige Angebote können vom Wettbewerb ausgeschlossen werden. Unterlagen, die vom Auftraggeber nach Angebotsabgabe verlangt / nachgefordert werden, sind zu dem vom Auftraggeber bestimmten Zeitpunkt einzureichen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht vollständig fristgerecht vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. Fehlende Angaben, die die Preise betreffen, können von der LUBW nicht nachgefordert werden. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Daher ist es besonders wichtig, auf die Vollständigkeit Ihres Angebotes inkl. aller geforderten Erklärungen, Nachweise etc. zu achten (siehe Abschnitt A 9 der Vergabeunterlagen).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Hinweis zur Tariftreue- oder

Mindestentgelterklärung: Gemäß dem Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG)

dürfen öffentliche Auftraggeber in Baden-Württemberg Aufträge ab einem geschätzten

Auftragswert von 20.000 EUR (netto) nur an Unternehmen vergeben, die bei der

Angebotsabgabe eine schriftliche Tariftreue- oder Mindestentgelterklärung abgegeben haben.

Die Verpflichtungserklärungen sind den Vergabeunterlagen als Anlage 5 beigelegt. Die

Verpflichtungserklärungen sind auch für Nachunternehmen und Verleihunternehmen

vorzulegen, sofern der Auftragswert, den das Nachunternehmen oder Verleihunternehmen

erbringt, 10.000 EUR (netto) übersteigt. - Verpflichtungserklärung gemäß dem LTMG (siehe

Anlage 5). - Einhaltung der geltenden rechtlichen Verpflichtungen: Dem Angebot ist die

Eigenerklärung über die Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen (Anlage 6) bei der Ausführung

des öffentlichen Auftrags hinzuzufügen. Weitere Bedingungen stehen unter Verfahren /

Sonstiges

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium

Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB nur innerhalb einer Frist von 15

Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge im Sinne des §

160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB nicht abhelfen zu wollen, zulässig. Dies gilt nicht bei einem Antrag

auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1

Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: LUBW

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg
Registrierungsnummer: 0204:08-A4062-89
Postanschrift: Griesbachstraße 1
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76185
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: Vergabestelle@lubw.bwl.de
Telefon: +49 7215600-0
Internetadresse: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/startseite>
Profil des Erwerbers: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/angebote/e-vergabe>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Kapellenstraße 17
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76131
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 721926-8730
Internetadresse: <https://rpk.baden-wuerttemberg.de/abt1/referat-15-vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0140a208-e7de-4b4b-9fcb-44ecac4f8489 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/09/2026 07:01:53 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 649476-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 182/2026

Datum der Veröffentlichung: 21/09/2026